

ÜBERBINDEMASS

Mauerwerk ist im Verband auszuführen.

Das Überbindemaß, also der Versatz von Stoß- und Lagerfugen übereinander liegender Schichten, sollte möglichst groß sein und muss für das Tragverhalten des Mauerwerks gemäß DIN EN 1996-1-1/NA eingehalten werden.

Gilt für Kalksandstein und Porenbeton

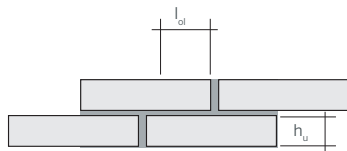
Das Überbindemaß I_{ol} soll mindestens 40 Prozent der Steinhöhe h_u oder mindestens 45 mm betragen – der größere Wert ist maßgebend.

Bei Elementmauerwerk aus KS-QUADRO und Porenbeton MULTIELEMENTEN darf das Überbindemaß auf bis zu 20 Prozent der Steinhöhe verringert werden unter der Voraussetzung, dass dies in den Ausführungsunterlagen angegeben und entsprechend statisch berücksichtigt wird.

Überbindemaß I_{ol} in Abhängigkeit von der Steinhöhe		
Steinhöhe h_u [cm]	Regelfall $I_{ol} = 0,4 \times \text{Steinhöhe}$ [cm]	Mindestüberbindemaß I_{ol} [cm]
< 11,3	5	$\geq 4,5$
11,3/12,4	5	$\geq 0,40 \times \text{Steinhöhe} \pm 5$
24,8/24,9	10	$\geq 0,40 \times \text{Steinhöhe} \pm 10$
49,8/49,9	20	$\geq 0,25 \times \text{Steinhöhe} \pm 12,5$
62,4	25	$\geq 0,20 \times \text{Steinhöhe} \pm 12,5$

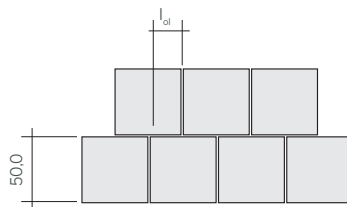
Quelle: In Anlehnung an den Bundesverband Kalksandsteinindustrie e.V. (2019): Kalksandstein Mauerfibel, 9. Auflage, Seite 20, Tafel 2

$$5 \text{ cm} \leq I_{ol} \geq 0,4 \times h_u$$



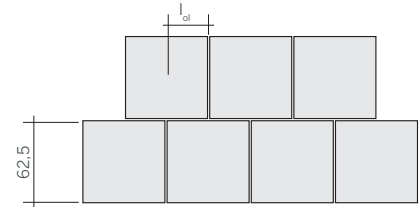
a) Regelüberbindemaße I_{ol} nach DIN EN 1996-1-1/NA

$$I_{ol} \geq 0,25 \times h_u$$



b) Mindestüberbindemaße bei KS-QUADRO und PB-MULTIELEMENTEN

$$I_{ol} \geq 0,20 \times h_u$$



c) Mindestüberbindemaße bei PB-MULTIELEMENTEN

